

**Inventarium Nr. 0208 – Kaspar Ulmer (\* 5.11.1671, + 12.4.1756) und Katharina Luger (\* 31.3.1675, + 30.3.1731)**  
 (Transkription Hildegard Oprießnig-Luger)

<b>Seite 1:</b>			
Zu Wisßen daß daß Nach Töttlichen Hintrith der Ehr: und Tugendtsammen Catharina Luegerin sel. welche im Leben deß Ersammen Caspar Ulmers im Oberdorf Eheliche Haußfrau geweßen, bey der yber daß verhandene Vermögen, durch und in Beywesen deß Hl. Lorenz Hueber althen Amman, Hl. Marthin Rohnberg des Ghts, Georg Zum Tobl Ghtsschbr, der Eltere Sohn Georg Gilg, auch Adam Ulmer alß der 6 Jüngerer Khinder Nammens Marthin, Zacharias, Johanes, Joseph, Maria und Magdalena die Ulmer verordneter Vogt mit ihme Caspar Ulmer yber daß verhandene Vermögen aine Ghts breüchige Tailung vorgenommen worden wie hernach volgt.			
	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Waß Erstens die Fahrnuß betrifft, ist yber die angemachte Petstatt ain Lehrer Trog sambt der besten Khue so dem Vater zum Vorauß gebihrt annoch verhanden.			
Erstens zway Stückhlin sambt Geschir, Wagen und Zuegehör so angeschlagen P	43	-	-
item 3 Khüele, ain Rindle, und ain Kalb P	42	-	-
die verhandene Til, Brether, auch Seeg und Brenn Holz ist angeschlagen	27	-	-
item ohngefehr 11 Aymer Neüen Wein sambt vier Stückhlin Weinfuß P	12	-	-
item das Kupfergeschirr, Eißen Wahr, Trög Petschragen, auch Milch und all ander hölzin Geschir P	19	-	-
bey 7 Virtl Törgen Cornn	3	44	-
	146	44	-

**Seite 2:**

Auf Dato hat der Vatter Caspar Ulmer, dem Stiefsohn Georg Gilgen umb oder für sein gebihrenden 7tn Thail an der Mütterlichen halben Tail Fahrnus ausgelöst, und ihme Sohn versprochen, daß verhandene Rindle per 7fl und noch darüber P 4fl mit Seghölzlin bilihen Breiß zur geben, mit welchen 11fl Er Stiefsohn wegen seiner Gebihr an der Fahrnus völlig auß gelöst und bezalt sein sole, außer daß von dem verhandelnen Leininen Tuch ihme sein gebihrender Thail sole an die Handt geben werden.

	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Die verhandene Haimath sambt Stadl, Hofstatt, zue gehörigen Reb und Krauttgarthen auch der Corn Kasten wirdet nach dem althen Khauf angesezt P	400	-	-
steth hernach bey den Erkhauften Güether. so dan folgen der Muetter sel. zue gebracht annoch verhandene Güether Ain Ackher zue Stainebach P	180	-	-
ain Eckherle in der Reithe außer Georg Albrichs Gueth	20	-	-
ain Eckherle zue Mitfeldt	75	-	-
ain halben Ackher am Betherer	75	-	-
ain Cammer Reben an der Straß	10	-	-
Reben ins Luegers Garthen	30	-	-
die Kotgrueb und Blezle Gueth an der Strass sambt zue gehörigen Thor und Pfadt	6	-	-
daß ober Madt in der Achmeder	40	-	-
das under halb Madt in Achmeder	20	-	-
das halb Äckerle im Weisbacher	55	-	-
	511	-	-

<b>Seite 3:</b>	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
so dann folgen sein des Vatter Caspar Ulmerß sel. zue gebracht annoch verhanden Vermögen			
Erstens ain Eckherle im Bockhackher	105	-	-
ain Madt im Forach yber die 4fl Capital so der hießigen Früemeß darauf steth und bleiben soll P	25	-	-
ain Stuckh Holz Tail im Stainebach	33	-	-
ain Blezle Gueth im Weißacher	10	-	-
ain Rindsrecht auf dem Wöster	8	-	-
ain halb Götz auf dem Gunz Mosß	4	-	-
daß halb Madt im Hainzenbeer	50	-	-
	235	-	-
Und habe Er Vater seiner ain Stückhlin Gueth zue Stainebach an Franz Hueber verkhaufft P – 20fl Und habe an Gelt und Einnehmenden Schulden zue gebracht <u>P – 115fl</u> 135fl			
seye aber dabey dem Ght und Gemaindt alhier schuldig geweßen <u>8fl 20x</u> bleibt 126s 40x			
der Muetter seindt an ihren zue gebrachten Güeter verkhaufft			
ain Eckherlin am Feldtgraben P 56fl			
Reben im Hatler Veldt 18fl			
ain Eckherle auf der Hirte gegen Lorenzen Rüefen verkhaufft <u>22fl</u> 96fl			

<b>Seite 4:</b>	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Weiters folgt waß Er Vater und Muetter mit ain ander Erkhaufft worden			
Erstens daß verhandene Hauß Stadl sambt Hofstatt zue gehörigen Reben und Crauttgarthen auch den Korn Kasten P	400	-	-
ain Medle zur Rodten Lachen	25	-	-
das Madt im Hainzenbeer	100	-	-
ain Madt auf der Hirte	75	-	-
ain Stuckhlin Reben ins Luegers Garthen	15	-	-
tueth das Erkhauffte	615	-	-

<b>Seite 5:</b>	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Bey vorstehenden Vermögen sindt aniezo auß gebende Schulden verhanden.			
Dem Lobl. Zollerischen Stiphendi Capl	100	-	-
Anthony Ölzen Capital	275	-	-
und Zinß mit Martine 1730	20	37	2
Thomaß Hueber alß Vogt Thoma Schwendingers Khindt	100	-	-
item ihme Tomaß Hueber selbst	2	-	-
Johanes Herburger	31	-	-
Hl. Aman Franz Thanner	27	-	-
Hl. Johanes Lueger des Ghts	25	-	-
der Caploney Oberdorf 1lb Zinß ist Capital	22	50	-
Felix Ölzen	18	-	-
Hanß Jerg Rüefen	7	41	-
dem Sohn Georg Gilgen bey Dato gepflogner Abrechnung yber 9fl so abgehen	26	27	-
Hl. Martin Ronbergen	3	7	-
Hanß Mateiß Gerber	-	45	-
Matheiß Rüefen ohngefehr	1	-	-
Anthony Durnherrn	1	45	-
Jerg Lueger Sattler	-	45	-
Anthony Danemann	6	-	-
der Orgenist Pfrondt auf dem Hainzenbehr Madt	19	-	-
Zinß 29 und 1730	1	54	-
dem gemainen Landt alhier Järl. 8fl 25x ist	8	20	-
Bascha Huebers Tochter glichen Gelt	7	-	-
Hl. Amman Hueber	-	37	2
Latus	705	49	-

**Seite 6:**

Auf Dato 1ten April 1731 Hat Adam Ulmer alß Vogt seines Brueder Caspar Ulmers sel. Khinder verordnether Vogt, mit guethaißen des Vatter Caspar Ulmmers, den Stiefsohn Georg Gilgen umb und für sein Mütterlich habende Erbßansprach /.doch ohne die Fahrnuß welche vorstehend seine Richtigkeit hat./ für Reü und Treü auß gelöst, und ihme daß Eckherle zue Mitelfeldt so P 75fl im Anschlag für aigentümblich yberlassen, und noch daribert hin Negste drey Jahr iedes ain Fueder Heü oder Streüe, ohne Lohn zue führen versprochen, warmit Er Stiefsohn für sein Mueter Erbgueth sambt dem Leibding völlig auß gelöst und bezalte worden, auch dessenthalb yber solches /.außer sein vorstehende Schuld Post, auch waß ihme bey Abhandlung der Fahrnuß gebihrt hat er zue forderen:/ weiters nichts zue suochen noch zu forderen haben solle. so beschechen am Datum wie obsteth

Georg Zum Tobel Ghtsschbr

**Seite 7:** unbeschrieben

**Seite 8:**

Inventarium  
de Anno 1731.

No. 208.

Vermögensbeschreibung und Abhandlung bey Caspar Ulmers wegen seiner Haußfrauen sel.

Quelle: Vorarlberger Landesarchiv, Gericht, Landgericht und Bezirksamt Dornbirn (Dornbirn Inventare 1698-1807), Schachtel 03, Akte 0208.